

Einladung

Symposion zum 60. Geburtstag von
Prof. Dr. med. Wolf Langewitz

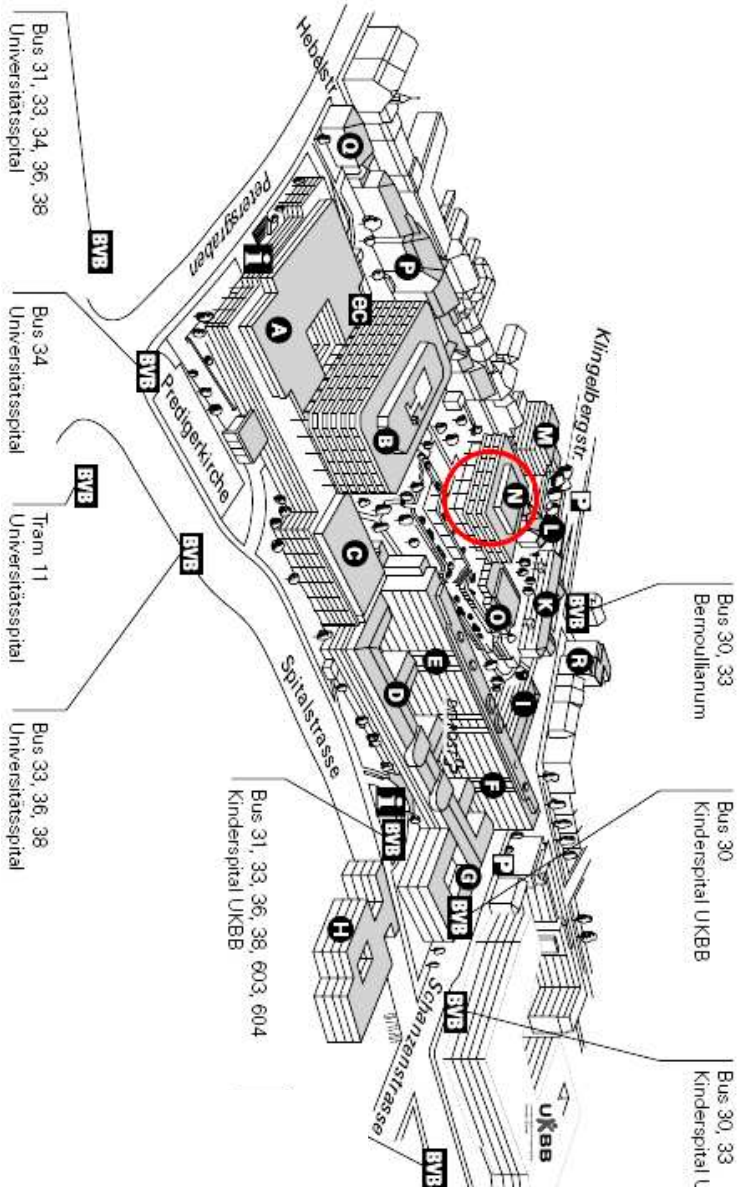
Kommunikation mit Patientinnen und Patienten –
eine kritische Bestandsaufnahme



Freitag, 28.10.2011, 14.00 Uhr bis 18.45 Uhr

Kleiner Hörsaal Zentrum für Lehre und Forschung, ZLF, Universitätsspital Basel

Ort/Lageplan
Kleiner Hörsaal
Zentrum für Lehre und Forschung, ZLF
Universitätsspital Basel



Programm für das Symposium 60 Jahre Prof. Dr. Wolf Langewitz

Liebe Kolleginnen und Kollegen

Im Oktober 2011 feiert Prof. Wolf Langewitz seinen 60. Geburtstag.

Das ist eine gute Gelegenheit innezuhalten und zurückzublicken.

Das Symposium soll eine kritische Bestandsaufnahme der Erforschung der Kommunikation mit Patientinnen und Patienten sein, einer Herzensangelegenheit von Wolf Langewitz.

Eingeladen als Vortragende sind Kollegen, die zu diesem Thema forschen und Wolf Langewitz beruflich und freundschaftlich verbunden sind. Die Themen der Vorträge sind weit gefächert: Von der Überbringung einer schlechten Nachricht weiter zu *Communication in health care: technology and art* bis zu westliche Kommunikationstechniken und afrikanische Wirklichkeit.

Eine andere Herzensangelegenheit von Wolf Langewitz ist die Phänomenologie: Sensibilität im Umgang mit PatientInnen – ein phänomenologischer Zugang ist das Thema zum Abschluss des Symposiums.

Ich würde mich freuen Sie zu diesem Symposium zum 60. Geburtstag von Wolf Langewitz mit anschliessendem Aperó begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. med. Alexander Kiss
Chefarzt Psychosomatik

Freitag, den 28.10.2011, ZLF kleiner HS

Prof. Christoph Beglinger Dekan der Medizinischen Fakultät Basel	Begrüssung	14:00–14:05
Prof. Alexander Kiss Basel	Einführung in das Thema	14:05–14:10
Prof. Peter Salmon Liverpool	Communication in health care: technology and art	14:10–14:55
Prof. Alexander Kiss Basel	Eine schlechte Nachricht mitteilen: Gesprächstechniken versus ärztliche Kunst? (anhand von Vignetten aus Spielfilmen)	14:55–15:40
	PAUSE	15:40–16:10
Dr. Niklaus Labhardt Lesotho	Westliche Kommunikationstechniken und afrikanische Wirklichkeit	16:10–16:55
Prof. Michael Grossheim Rostock	Sensibilität im Umgang mit PatientInnen – ein phänomenologischer Zugang	16:55–17:40
	APERÓ	17:40–18:45